

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Simeon Borissow von  
Sachsen-Coburg und Gotha

Stand: 02.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

## Simeon Borissow von Sachsen-Coburg und Gotha (auch: Simeon Borisov Sakskoburggotski)

Politiker

\* 13. Juni 1937

---

Sohn von Boris III. von Bulgarien und Giovanna von Savoyen,

28.8.1943 Zar von Bulgarien,

1946 Amtsenthebung,

anschließend Exil in Alexandria,

Juli 1951 Asyl in Spanien,

1962 Heirat mit Margarita Gómez-Acebo y Cejuela,

1998 Restituierung der royalen Besitztümer durch das bulgarische  
Verfassungsgericht,

2001 Rückkehr nach Bulgarien und Gründer der Partei Nationale Bewegung  
Simeon II.,

24.7.2001 - 2005 Ministerpräsident von Bulgarien.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und  
Publikationen:

---

### Quellen und Literatur:

H.M. King Simeon II., in: King Simeon. Family and Mission, in: [www.kingsimeon.bg](http://www.kingsimeon.bg)  
(abgerufen am 12.05.2022)

Sakskoburggotski, Simeon, in: [www.geni.com](http://www.geni.com) (abgerufen am 14.02.2022)

---

GND: [11909973X](#)

VIAF: [51739490](#)

---

**Empfohlene Zitierweise:** Simeon Borissow von Sachsen-Coburg und Gotha, in: Kritische  
Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar  
unter: <https://faulhaber-edition.de/27226>. Letzter Zugriff am 02.05.2024.